

Mehrsprachige Dokumente effizient erstellen und Compliance-konform verwalten



► Durch die Internationalisierung der Märkte gehört Mehrsprachigkeit von Dokumenten inzwischen zum Geschäftsalltag. Marketing- und Vertriebsunterlagen, Produktinformationen oder auch technische Dokumentationen und Handbücher müssen in den jeweiligen Sprachen des Exportlandes vorliegen. Aufgrund immer kürzerer Time-to-market-Zeiten und Innovationszyklen sind die Herausforderungen an eine mehrsprachige Produktkommunikation heute nur noch durch den Einsatz geeigneter Sprachtechnologien zu meistern.

► Gezielte Unterstützung bietet hierfür die Across Systems GmbH mit dem Language Server, einer zentralen Plattform für alle Sprachressourcen und Übersetzungsprozesse im Unternehmen. Der Across Language Server unterstützt mit einem sogenannten Translation Memory die Wiederverwendung bereits fertiger Übersetzungen und mit einer Terminologie-Komponente die konsistente Verwendung von firmen- und fachspezifischen Benennungen. Als lernendes System speichert der Across Language Server alle im Zuge einer Übersetzung neu auftretenden

Formulierungen, sodass diese automatisch zur Wiederverwendung für korrespondierende Inhalte in künftigen Übersetzungen zur Verfügung stehen.

► Zudem bietet der Across Language Server leistungsstarke Komponenten für das Projektmanagement, die Workflow-Steuerung und das vernetzte Arbeiten. Die gesamte Steuerung von Übersetzungen kann dadurch systemgestützt und automatisiert erfolgen – von der Auftragsstellung über die Vergabe an den jeweiligen Bearbeiter bis hin zum Lektorieren des Textes und der Freigabe der fertigen Übersetzung. Bei Übersetzungen ist die Outsourcing-Quote besonders hoch, dank Client/Server-Technologie und einem speziellen Kollaborations-Tool können sowohl unternehmensinterne Mitarbeiter als auch externe Sprachdienstleister nahtlos in der gleichen Systemumgebung arbeiten. Dies erhöht die Qualität der fremdsprachlichen Inhalte und erlaubt eine signifikante Senkung von Übersetzungskosten.

► Seine volle Leistungsfähigkeit entfaltet der Across Language Server durch die Integration in die IT-Landschaft des jeweiligen Unternehmens. So können Sprachdaten unmittelbar mit vor- und nachgelagerten Systemen ausgetauscht und durch die unternehmensweite Ver-

fügbarkeit von Terminologiedaten ein Corporate Wording sicher gestellt werden. Zum anderen ist durch die Integration ein hohes Maß an Prozesssicherheit gegeben, sodass bspw. auch die Compliance-Vorgaben für die Archivierung von Dokumenten gezielt umsetzbar sind.

► Eine derart durchgängige Lösung hat Optimal Systems mit der Anbindung ihrer Enterprise-Content-Management (ECM)-Suite an den Across Language Server geschaffen. Anwender profitieren künftig von dem nahtlosen Zusammenspiel der beide Bereiche Dokumentenerstellung, -verwaltung und -archivierung einerseits und Übersetzungsmanagement andererseits: Der Übersetzungsauftrag kann direkt über die ECM-Suite von OS initiiert und mit all seinen Indexinformationen an Across übergeben werden. Dort wird die Übersetzung nach dem vordefinierten Workflow bearbeitet und anschließend automatisiert wieder an das ECM zurückgegeben, und zwar genau an den Standort des Basisdokumentes. Original und übersetztes Dokument werden entsprechend miteinander verknüpft und gegebenenfalls die Übersetzung als fremdsprachige Variante im System automatisch gekennzeichnet.

► Content Management und Translation Management müssen ganz unterschiedlichen Anforderungen gerecht werden, haben aber enge Berührungspunkte. Maximale Effizienz setzt deshalb die Verbindung beider Welten durch nahtlose Schnittstellen und systemübergreifende Prozesse voraus. Optimal Systems und Across verfügen hier über eine Lösung mit einzigartiger Integrationstiefe.

